

Pressespiegel

Soester Anzeiger am 25. Juni 2018

Zukunft des „Anno“ gesichert

Aus Szenekneipe soll Café und Bar werden

SOEST ■ Wenn in der Stadt von einer „Szenekneipe“ die rede ist, dann fällt sehr schnell der Name „Anno 1888“. Das traditionsreiche Lokal in der Thomästraße hatte in den letzten Jahren aber nur noch sporadisch geöffnet und schwand daher langsam vom Radar der Soester Kneipengänger. Mit dem Verkauf der Immobilie (der Anzeiger berichtete) scheint jetzt aber auch das gute alte „Anno“ wieder besseren Zeiten entgegen zu gehen.

Im Rahmen eines Charitykonzertes mit der Band „Time Banditz“, bei dem ein

Scheck in Höhe von 5 500 Euro an die Aktion „Sommerland“ der Diakonie Ruhr-Hellweg übergeben wurde, wurde am Freitagabend auch Claudia Maas vorgestellt. Sie hat eine Menge gastronomische Erfahrung in einer der anderen Soester Szenekneipen, dem „Altstadtcafé“ gesammelt und macht sich in den Räumen des „Anno“ erstmals selbstständig.

Nach der Eröffnung, voraussichtlich im Sommer nächsten Jahres, will sie den Betrieb nicht als Kneipe, sondern eher als eine Mischung aus Café und Bar weiterführen. ■ kim



Die Band „Time Banditz“ begleitete den Charityabend musikalisch.
■ Foto: Eschrich